Stadtrat der Stadt Frankenthal (Pfalz)

XVII. Wahlperiode 2019 – 2024



Drucksache Nr.

XVII/0796

Anfrage zur Vergabe von KiTa-Ganztagsplätzen bei Berufstätigkeit											

- 1. Die Verwaltung berichtet über das gegenwärtige Procedere bei der Vergabe von Ganztagsbetreuungsplätzen in den städtischen Kindertagesstätten.
- 2. Trifft es zu, dass es im Falle der Berufstätigkeit von Eltern der Vorlage eines Arbeitsvertrags als Bedarfsnachweis bedarf?

Begründung:

Bei der Vergabe von Ganztagsplätzen in KiTas herrscht in der Regel ein Nachfrageüberhang.

Es bedarf daher bestimmter Kriterien zur Vergabe. Diese ergeben sich aus der Kindertagesstättensatzung der Stadt Frankenthal (Pfalz) nur teilweise. Die Verwaltung wird daher gebeten, über das gegenwärtige Procedere zu berichten.

Insbesondere im Falle der Berufstätigkeit beider Elternteile stellt sich das folgende Problem: Um eine Berufstätigkeit aufnehmen und einen Arbeitsvertrag verbindlich unterschreiben zu können, benötigt der bisher betreuende Elternteil häufig eine Ganztagsbetreuung. Uns wurde berichtet, dass aber in der Regel zum Nachweis des Ganztagsbetreuungsbedarfs ein Arbeitsvertrag verlangt wird. Das ist zirkulär. In Grünstadt zum Beispiel soll es möglich sein, im Vorgriff einen Ganztagsbetreuungsplatz zu erhalten. Ein Nachweis der Berufstätigkeit muss dann binnen 3 Monaten nachgereicht werden. Eine solche Vorgehensweise erscheint sinnvoll.

Gabriele Bindert Fraktionsvorsitzende

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am		Тор	Öffentl	ich:	Einstimmig:	Ja-Stimmen:	
						Mit	Nein-Stimmen:	
				Nichtöf	ffentlich:	Stimmenmehrheit:	Enthaltungen:	
Laut Beschluss- vorschlag:		Protokollanmerkungen und Kenr Änderungen			Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:	Unterschrift:	
\neg		siehe Rück	seite:					